



Landwirtschaft mit großem Angebot auf der Bildungsmesse didacta vertreten

Landwirtschaft mit großem Angebot auf der Bildungsmesse didacta vertreten
Große Gemeinschaftsschau und Workshops für Lehrkräfte
Mit einer bislang größten Gemeinschaftsschau beteiligten sich 13 Verbände und Institutionen aus dem Agrar- und Ernährungsbereich an der diesjährigen Bildungsmesse didacta (24. bis 28. Februar 2015) in Hannover, wie der Deutsche Bauernverband (DBV) mitteilte. In der Sonderschau "Landwirtschaft Ernährung - erleben lernen" informierten sich auf mehr als 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche Lehrer, Erzieher und pädagogische Fachkräfte realitätsnah, ideologiefrei und authentisch aus erster Hand. Die aktuellen Themen über Landwirtschaft und Ernährung, Jagd- und Umweltbildung, Natur- und Verbraucherschutz, Landleben, nachwachsende Rohstoffe und die grünen Berufe wurden speziell für die Umsetzung im Unterricht in den verschiedenen Klassenstufen aufbereitet.
Federführend veranstaltet und koordiniert wird der Gemeinschaftsstand der deutschen Land- und Ernährungswirtschaft seit 17 Jahren von dem gemeinnützigen Verein information.medien.agrar (i.m.a). Zusammen mit der ima hatte der DBV ein solches Messeengagement im Jahr 1998 entwickelt und erstmals durchgeführt.
Die zahlreichen Materialien des i.m.a für die Unterrichtsvorbereitung und für die Arbeit in den Klassen waren auch auf der didacta 2015 in Hannover begehrt, da sie didaktisch aufbereitet und für verschiedene Altersgruppen angeboten wurden. Pünktlich zur Messe erschien die neue Ausgabe des i.m.a-Lehrermagazins "lebens.mittel.punkt", das neue Unterrichtsbausteine für die Primar- und Sekundarstufe enthält. Unter den mehr als hundert angebotenen Lehr- und Lernmaterialien befanden sich auch ein e-learning-Modul zur Schweinehaltung und das "1x1 der Landwirtschaft" sowie die Anregungen zur "Expedition in den Schweinestall".
Obwohl kein spezielles didaktisches Angebot, stieß auch der Situationsbericht des DBV bei den Pädagogen auf großes Interesse. Die gut strukturierten und aktuellen Zahlen, Fakten und Marktdiagramme über die Land- und Ernährungswirtschaft werden offenbar als Grundlage für den Schulunterricht genutzt.
Einen wichtigen Bestandteil der Messeengagements der deutschen Landwirtschaft bildete in diesem Jahr wieder das Fachforum mit Fortbildungsangeboten für Lehrkräfte. An den fünf Messetagen standen mehr als zwanzig Termine zu wechselnden Themen zur Auswahl.
Autor
Deutscher Bauernverband
Copyright DBV
DBV-Pressestelle
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
Telefon 030-31904-239
e-mail presse@bauernverband.net
Homepage www.bauernverband.de
http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=589319" width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

Der Deutsche Bauernverband ist der landwirtschaftliche Spitzenverband in Deutschland. Seine Mitglieder sind die Landesbauernverbände und führende Organisationen der Land- und Forstwirtschaft sowie ihr nahe stehende Wirtschaftszweige. Über die 18 Landesbauernverbände und ihre Kreisverbände ist der Deutsche Bauernverband im gesamten Bundesgebiet für alle Mitglieder vor Ort mit Beratungs- und Geschäftstellen präsent. Der Organisationsgrad der Bauern in ihrer Interessenvertretung ist sehr hoch: über 90 Prozent aller rund 400.000 landwirtschaftlichen Betriebe sind auf freiwilliger Basis Mitglied im Deutschen Bauernverband. Deshalb kann der Deutsche Bauernverband für sich in Anspruch nehmen, die Stimme aller landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland zu sein, gleich welcher Produktionsrichtung und Rechtsform. Der Deutsche Bauernverband versteht sich als Unternehmervverband, der die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber der Politik vertritt und sie bei der Führung ihrer Unternehmen unterstützt. Über seine Büros in Bonn, Berlin und Brüssel ist er Ansprechpartner für politische Parteien, Verbände und Organisationen des öffentlichen Lebens auf nationaler und europäischer Ebene.